

## **Einladung zur TGV Herbstexkursion am 21. Oktober 2023**

Die diesjährige Herbstexkursion findet am Samstag den 21. Oktober 2023 statt.

**Ansprechpartner für die Organisation:** FRANK VEITENHANSL

**Kontakt Daten für die Organisation:** Tel.: 0361/ 60 28 495 oder  
[veit.stange@gmx.de](mailto:veit.stange@gmx.de)

Am Tag der Exkursion für organisatorische Rückfragen Mobil: 0172/ 90 74 016

**Anmeldung:** Nutzen Sie entweder das Anmeldeformular auf der Homepage oder per E-Mail bis zum 29. September 2023 an: [anmeldung@tgv-ev.de](mailto:anmeldung@tgv-ev.de) unter dem Stichwort / Betreff: Anmeldung Herbstexkursion 2023

### **Begleitung der Exkursion durch:**

Herrn FRANK VEITENHANSL, Herrn MATTHIAS MANN

### **Treffpunkt:**

Um 09:30 Uhr am Parkplatz vor der Apotheke in Katzhütte. Der Treffpunkt liegt unmittelbar an der Straßenkreuzung, Abzweig in Richtung Neuhaus.

An diesem Treffpunkt wird mit dem Forstamt die aktuelle Parkmöglichkeit auf einem Holzrückplatz, unmittelbar am Ausgangspunkt der Exkursionsroute, abgestimmt .

Die Exkursion wird von einem Vertreter des Thüringer Forstamts Neuhaus begleitet, wodurch wir auch interessante Einblicke in die Aspekte der dortigen Forstwirtschaft und die Maßnahmen zum Waldumbau erhalten werden.

Die eigentliche Exkursionsroute beginnt an der Straßenbrücke unterhalb Hühnertälchen. Sie führt bei stetigem leichtem Anstieg die südwestliche Bergflanke des Rosenberges hinauf. Exkursionsziel wird die Höhe des Rosenberges sein, wonach der Abstieg über Tannenweg und Wallendorfer Weg erfolgt. Die Gesamtstrecke beläuft sich auf etwa acht Kilometer.

### **Zum Exkursionsthema:**

Die Exkursion führt uns in die Gegend südlich von Katzhütte, auf den Rosenberg. Die Exkursionsroute liegt an der westlichen Flanke des Schwarzburger Sattels. Entlang der Route durchschreiten wir Gesteine der Frohnberg-Formation, höhere Glieder der Frauenbach -Formation und die Phycodenschiefer. An neuen und wieder entdeckten Aufschlüssen bekommen wir Einblicke in die typischen gangförmigen Mineralisationen dieser Region, welche von Quarzgängen geprägt werden. Auch die Beeinflussung der Gesteine im Zuge ihrer regionalmetamorphen Überprägung und auch insbesondere im Einzugsgebiet der gangförmigen Mineralisationen wird zu beobachten sein. Mit etwas Glück lassen sich dort Proben von Eisenmineralen, Titanmineralen und anderen, eher seltenen Mineralbildungen finden.

**Sonstige Informationen:**

Die Teilnahme an der Exkursion erfolgt wegen der besonderen Gegebenheiten in uneingeschränkter Eigenverantwortung der Teilnehmer und somit auf eigene Gefahr. Exkursionskosten fallen nicht an.

Für Eigenverpflegung ist bitte zu sorgen und auf wettergemäße Kleidung ist zu achten. Entlang der Route werden wir mehrmals Rast einlegen.

Da die Möglichkeit von Probennahmen besteht, sind neben Hammer auch Arbeitshandschuhe und Arbeitsschutzbrille erforderlich.